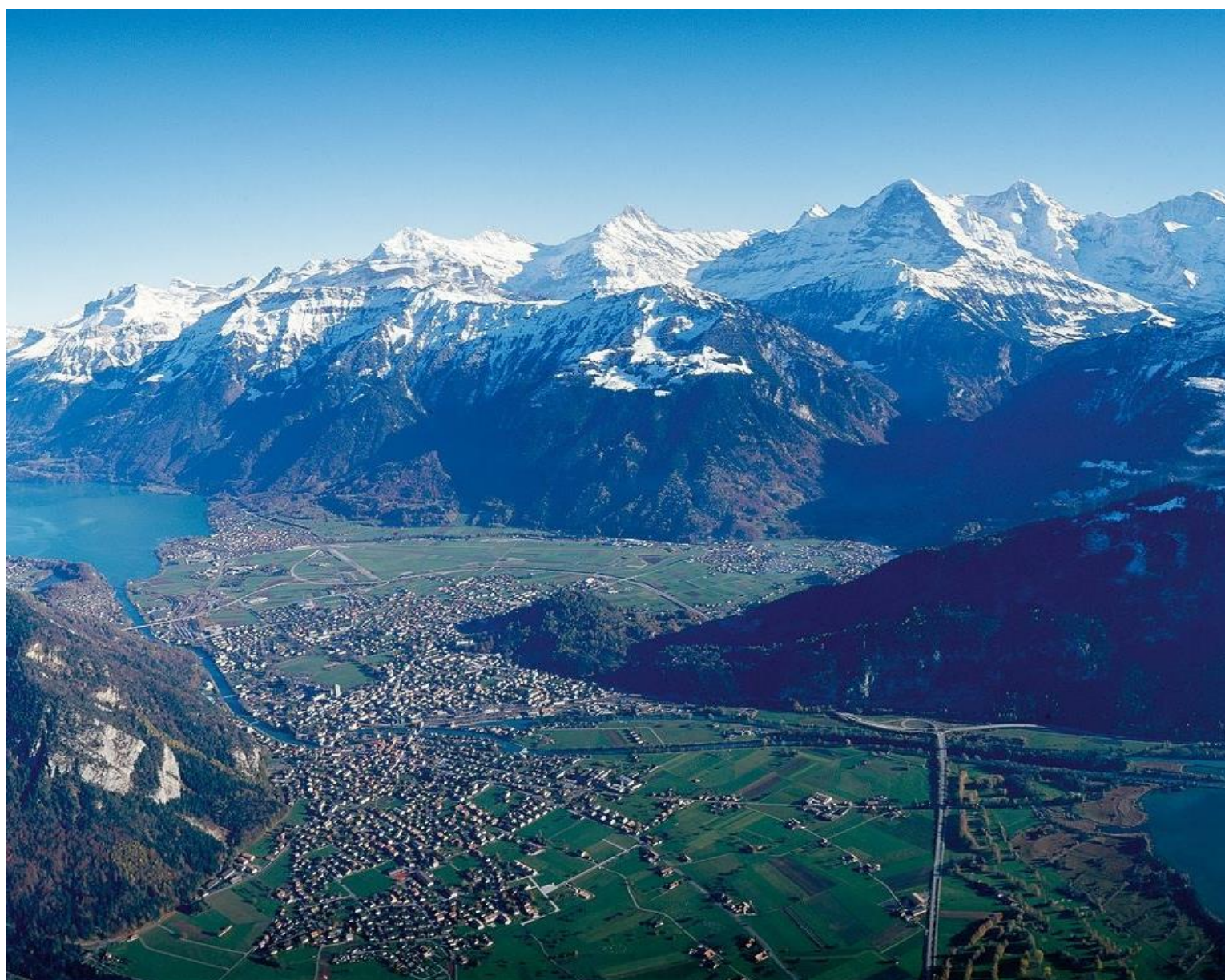


Jahresbericht 2022

Handels- und Industrieverein
des Kantons Bern
Sektion Interlaken-Oberhasli



Bericht des Präsidenten

Rück- und Ausblick

Rückblick 2022

Erfreulicherweise konnten wir nach den beiden Corona-Jahren wieder einige Anlässe durchführen. Wir starteten am 25. Februar 2022 im Restaurant TOPOFF in Interlaken mit dem Informationsanlass und anschliessendem Apéro mit den vier bürgerlichen Kandidierenden für den Regierungsrat. Die darauffolgende Abstimmung im Frühling war erfolgreich und die bürgerliche Mehrheit im Regierungsrat konnte gehalten werden, indem Astrid Bärtschi von der Partei «Die Mitte» den freiwerdenden Sitz von Beatrice Simon übernehmen konnte. Am 19. Mai 2022 führten wir die Hauptversammlung durch mit einem sehr interessanten Referat von Luftwaffenkommandant Peter Merz über die Wichtigkeit des Flugplatzes Meiringen und die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge. Im Sommer 2022 führten wir erstmals einen gemeinsamen Anlass mit KMU-Interlaken in den St. Beatus Höhlen durch. Nach dem Motto «HIV meets KMU» konnten sich die beiden Verbände vorstellen. Am sehr gut besuchten Wirtschaftslunch vom 6. Dezember 2022 zeigte Gastreferent Daniel Fischlin, CEO der Kraftwerke Oberhasli AG, die Herausforderungen im Strommarkt und bei der KWO auf.

Unsere Sektion hat auch Einsitze in diversen Kommissionen, bei welchen unser Vorstand an verschiedenen Sitzungen teilnimmt. So zum Beispiel im Wirtschaftsrat der Volkswirtschaft Berner Oberland, im Vorstand der Standortförderung Wirtschaftsraum Interlaken, im Vorstand von der Tourismusorganisation Interlaken, in der Arbeitsgruppe Kurtaxen der Tourismusorganisation Interlaken, in der der Kommission Verkehr und Siedlung der Regionalkonferenz Oberland Ost sowie bei der Mitwirkung Echoraum Anspruchsgruppen, Räumliches Entwicklungskonzept der Gemeinde Interlaken. Zudem werden die alljährlichen Wirtschaftswochen am Gymnasium Interlaken von der Sektion finanziell unterstützt.

Ausblick 2023

Der Tourismus als wichtigster Wirtschaftszweig im östlichen Oberland hat sich im Jahr 2022 erholt und ist teilweise wieder auf das Niveau des Rekordjahres 2019 zurückgekehrt. Dies ist sehr erfreulich, da auch alle anderen Branchen direkt oder indirekt davon profitieren konnten. Diese Erholung wird sich im Jahr 2023 fortsetzen und wird sich somit positiv auf das gesamte Gewerbe auswirken.

Die Tourismuskampagne zur Sensibilisierung der Bevölkerung wird wichtig sein, um die Akzeptanz für verschiedene Kulturen zu fördern.



Mein wichtigstes Anliegen für die Sektion

Wie bereits im letzten Jahresbericht erwähnt, ist es mir ein Anliegen, dass wir unseren Wirtschaftsraum stärken können und dass unsere Region ihre Attraktivität als Wohn- und Arbeitsort behält, beziehungsweise steigert. Dazu ist eine intakte und umfassende Infrastruktur in den Bereichen Bildung, medizinische Versorgung, kulturelle und sportliche Angebote, eine Grundvoraussetzung. Die Unterstützung und Berücksichtigung der lokalen Unternehmen und Angebote ist dabei ein wichtiger Bestandteil.

Sandro Bolton

Präsident Handels-und Industrieverein des Kantons Bern-Sektion Interlaken-Oberhasli

Bericht aus der Sektion

Anlässe

Informationsanlass mit den vier bürgerlichen Regierungsrats-Kandidierenden vom 25. Februar 2022

Beim Informationsanlass vom 25. Februar 2022 mit den vier bürgerlichen Regierungsrats-Kandidierenden im Restaurant TOPOFF in Interlaken konnten sich die interessierten HIV-Mitglieder, vor den Regierungswahlen im März 2022, ein gutes Bild von Regierungsrat Christoph Neuhaus, Regierungsratskandidatin Astrid Bärtschi, Regierungsrat Philippe Müller und Regierungsrat Pierre-Alain Schnegg machen.



Hauptversammlung vom 19. Mai 2022

Die Hauptversammlung vom 19. Mai 2022 fand im Lindner Grand Hotel Beau Rivage in Interlaken statt. Im Rahmen der statutarischen Geschäfte genehmigten die Mitglieder den Jahresbericht 2021, die Jahresrechnung 2021, sowie die Mitgliederbeiträge 2022 und erteilten dem Vorstand die Decharge. Zudem wurde Urs Kessler als Delegierter der Sektion in den HIV-Kantonalvorstand einstimmig wiedergewählt. Im Anschluss folgte das spannende Gastreferat von Divisionär Peter Merz, Kommandant Luftwaffe, zum Thema „Luftverteidigung der Zukunft - neue Systeme für die Schweiz“.



HIV meets KMU» - Gemeinsamer Networking-Anlass vom 31. August 2022

Ein Spätsommerabend bei den St. Beatus Höhlen bildete den Rahmen für den gemeinsamen Networking-Anlass von HIV-Interlaken-Oberhasli und KMU-Interlaken mit insgesamt 35 Teilnehmenden.

Wirtschaftslunch vom 6. Dezember 2022

Der HIV-Wirtschaftslunch vom 6. Dezember 2022 im Hotel Interlaken wurde mit einem hochaktuellen Inputreferat von Daniel Fischlin, CEO der Kraftwerke Oberhasli AG, zum Thema «Wasserkraft und die Zukunft der nachhaltigen Stromversorgung der Schweiz – Wo stehen wir?», umrahmt.



Aktuelles

Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand der Sektion Interlaken-Oberhasli belief sich Ende 2022 auf 100 Unternehmungen – damit werden von unserem Wirtschaftsverband rund 6'200 regionale Arbeitsplätze repräsentiert.

Weiterhin werden sämtliche im Gebiet der Sektion Interlaken-Oberhasli neugegründete oder neu ins Gebiet zugezogene Unternehmen direkt vom kantonalen HIV angeschrieben. Ausgewählte Unternehmen werden von den Vorstandsmitgliedern persönlich kontaktiert.

Sektionsvorstand

Der Sektionsvorstand setzte per 31.12.2022 aus folgenden Mitgliedern zusammen: Sandro Bolton, Präsident (Griwa Treuhand AG, Grindelwald), Tobias Bichsel (Contopharma AG, Unterseen), Juck Egli, Bernhard Fuchs (Landi Jungfrau AG, Brienz), Remo Kobluk (Rugenbräu AG, Matten), Bernhard Nufer (Raiffeisenbank Jungfrau, Interlaken).

Kantonalvorstand

Aus der Sektion Interlaken-Oberhasli sind im kantonalen Vorstand vertreten: Sandro Bolton (zugleich: Leitender Ausschuss), Urs Kessler, Jungfraubahnen Management AG, sowie Remo Kobluk, Rugenbräu AG.

Sekretariat / Finanzen

Das Sekretariat und die Finanzen werden von der Geschäftsstelle des HIV-Kantonalverbandes in Bern geführt.

Streiflichter durch das Jahr des HIV-Kantonverbandes



Radiosendung «Wirtschaft aktuell»

In Zusammenarbeit mit dem HIV strahlt Radio Bern1 seit September 2014 die wöchentliche Sendung «Wirtschaft aktuell» aus. Die Sendung besteht aus einem rund zweiminütigen Gespräch oder kurzen Interview zu einem aktuellen betriebs- oder volkswirtschaftlichen Thema im Kanton Bern. Der HIV ist an der Themenfindung beteiligt und hat auch die Möglichkeit, Gesprächspartner aus den Reihen seiner Mitglieder zu stellen. Mit diesem Sendegefäss soll das Verständnis der Bevölkerung für die wirtschaftliche Zusammenhänge gefördert und ein weiterer Beitrag zu einem positiven Image der Unternehmerschaft im Kanton Bern geleistet werden. Seit 2021 hat der HIV diese Kooperation mit Radio BeO ergänzt, dh. Radio BeO strahlt dieselbe Sendung «Wirtschaft aktuell» mit einem regionalisierten Vorspann für die Sektion Interlaken-Oberhasli aus.

Podiumsveranstaltung «Cyberbedrohung und der Umgang damit»

Ein nicht zu unterschätzender Nebeneffekt der Digitalisierung sind sogenannte Cyberbedrohungen. Diese werden zunehmend variantenreicher, komplexer und lauern selbst in kleinsten Datenströmen. Die topaktuellen Themen «Ransomware» und «Kommando Cyber» wurden am 26. Januar 2022 von hochkarätigen Referenten vor 220 Gästen in den Fokus gestellt: Yves Kraft, Senior Penetration Tester & Security Consultant Oneconsult AG, und Divisionär Alain Vuitel, Projektleiter Kommando Cyber der schweizerischen Armee. Regierungsrat Philippe Müller, Sicherheitsdirektor des Kantons Bern, nahm an der anschliessenden Podiumsdiskussion teil.

Aktuelles aus dem Arbeitsrecht

Der HIV organisiert regelmässig Seminare zu aktuellen arbeitsrechtlichen Themen. Am 7. April 2022 fand ein solches Seminar zu den Themen Krankheit und Kündigung in Bern statt. Bei Kündigungen ist es wichtig, seine Rechte und Pflichten als Arbeitgeberin zu kennen. Auch wurde die Lohnfortzahlungspflicht, der Ferienanspruch bei Krankheit, das Arztzeugnis, der Vertrauensarzt und das Arbeitszeugnis vertieft behandelt.

Revidiertes Schweizer Datenschutzgesetz

Das revidierte schweizerische Datenschutzgesetz (DSG) wird per 1. September 2023 in Kraft treten. Was sind die wichtigsten Änderungen zum bestehenden Gesetz? In welchen Punkten unterscheidet sich das neue schweizerische DSG vom europäischen Datenschutzgesetz (EU-DSGVO)? Was müssen Unternehmen neu beachten? Warum ist es wichtig, sich bereits jetzt auf das neue DSG vorzubereiten? Antworten auf diese und weitere Fragen erhielten die Teilnehmenden am 3. Mai 2022 im Hotel Bern von Chantal Lutz, Rechtsanwältin Domenig & Partner Rechtsanwälte AG und Tobias Läderach, CEO Begasoft AG.

Berner Steuermonitor

Aus dem Berner Steuermonitor, der von KPMG und dem HIV am 20. Oktober 2022 gemeinsam präsentiert wurde, geht hervor, dass Bern weiterhin auf der Rangliste der Einkommenssteuersätze auf Platz 23 verharrt. Und bei den Gewinnsteuern für Unternehmen auf dem allerletzten Platz 26. Immerhin erlaubt der Kanton Bern im Gegensatz zu anderen Kantonen, die Abzüge für Patente sowie für Forschungs- und Entwicklungskosten voll auszuschöpfen. Wenn ein Berner Unternehmen vollständig von beiden Abzügen profitieren kann, sinkt sein Steuersatz gemäss Steuermonitor von 21% auf 12,4%. Doch im Ranking der reduzierten Gewinnsteuern landet Bern nur auf Platz 22. Da nur gewisse Unternehmen von den Entlastungsmassnahmen der STAF-Reform profitieren können, muss der Kanton Bern weitere Massnahmen wie die Senkung der Gewinnsteuerbelastung in Betracht ziehen, um die steuerliche Standortattraktivität zu erhöhen. Bei der Besteuerung der natürlichen Personen ist der Kanton Bern mit einem der schweizweit höchsten Einkommenssteuersatz von 41,04 % ungünstig positioniert. Der Schweizer Durchschnitt beim Einkommenssteuersatz liegt 2022 bei 33,52 %. Der Kanton Bern wird für natürliche Personen immer unattraktiver. Wegzüge in umliegende Kantone sind die Folge, was das Steuersubstrat weiter schwächt.

Nebst der hier aufgeführten Auswahl an Aktivitäten und Engagements führt der HIV regelmässig Fachseminare sowie interessante Besichtigungen und Networking-Anlässe durch und er bietet diverse Exportdienstleistungen und –weiterbildungen an.

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN
DES KANTONS BERN**

Sektion Interlaken-Oberhasli

Kramgasse 2, Postfach, 3001 Bern
Telefon 031 388 87 87, Fax 031 388 87 88

www.bern-cci.ch, hivinterlaken-oberhasli@bern-cci.ch